

*mein\**

# SCHLOSS THEATER



Spielzeit 2023/2024



SCHLOSS  
THEATER  
CELLE

# Das Schlosstheater verbindet Tradition und Moderne.

Das Schlosstheater wurde 1670-75 als repräsentatives Hoftheater nach italienischem Vorbild nachträglich in die zweite Etage der Barockresidenz der Welfen zur innovativen Musik- und Theaterpflege eingebaut. Von 1772 bis 1775 wurde es unter der Dänenkönigin Caroline Mathilde, die wegen einer Liebes- und Staatsaffäre nach Celle verbannt wurde, um den 2. Rang erweitert und erfolgreich für das Bürgertum geöffnet.

2010 bis 2012 wurde das Schlosstheater von Grund auf renoviert und mit modernster Gebäude- und Theatertechnik ausgestattet.

Das Schlosstheater Celle wird seit 1950 vom gleichnamigen, bürgerschaftlichem Theaterverein getragen und seither von seinen Abonentinnen und Abonenten gestützt. Es beheimatet ein eigenes festes Ensemble, ein Kinder- und Jugendtheater und den international renommierten Kammermusikring.

Als eines der sechs öffentlich geförderten Kommunaltheater Niedersachsens verfügt dieses Theater neben der Schlosstheater-Bühne über zwei Studio-Bühnen im Schloss, ein Sommertheater im Schlossinnenhof und seit 2015 über die HALLE 19 neben der CD-Kaserne.

Insgesamt richten die über 100 Mitarbeiter\*innen auf diesen Bühnen und im Landkreis jährlich über 600 Veranstaltungen aus.

Das Schlosstheater gehört damit zu den ältesten noch dauerhaft bespielten Barocktheatern Europas, dessen historische Spielstätte dem heutigen, modernen Theater seinen Namen gab und Tradition und Moderne verbindet.

*mein\**  
**SCHLOSS  
THEATER**

## Inhalt

08	<b>Grußworte</b>
13	<b>Premieren Schlosstheater</b>
37	<b>Sommertheater</b>
41	<b>Schlosstheater-ABO</b>
43	<b>Rund um die Inszenierung</b>
45	<b>Premieren HALLE 19</b>
61	<b>Premieren Studios</b>
71	<b>Flex-ABO</b>
72	<b>Wiederaufnahmen</b>
77	<b>Junges Schlosstheater</b>
84	<b>Theater und Schule / Spielclubs</b>
86	<b>Kleine Formate</b>
88	<b>Landpartie</b>
89	<b>Schlosstheater unterwegs</b>
90	<b>Kammermusikring</b>
92	<b>Förderer &amp; Partner</b>
93	<b>Führungen im Schlosstheater</b>
94	<b>Weihnachtszeit Theaterzeit</b>
96	<b>Ensemble</b>
100	<b>Team</b>
105	<b>Theaterverein</b>
106	<b>Saalplan und Preise</b>
110	<b>Ansprechpartner*innen</b>
112	<b>Besuch</b>



»Regisseure fluchten  
(einer davon unsichtbar);  
Arbeiter hingen in Seilschlaufen;  
der Scheinwerfermann gab  
sich alle Mühe.«  
**Arno Schmidt**

Besichtigung des  
**Arno-Schmidt-Hauses**  
nach Voranmeldung  
unter 05148-92040 oder  
[www.Arno-Schmidt-  
Stiftung.de](http://www.Arno-Schmidt-<br/>Stiftung.de)

## Premierenübersicht

### 2023

08.09.	<b>DER BESUCH DER ALTEN DAME</b>	Schlosstheater	16
15.09.	<b>DIE SOMMER</b>	Malersaal	64
16.09.	<b>AB JETZT</b>	HALLE 19	48
24.09.	<b>PETERCHENS MONDFAHRT</b>	Turmbühne	79
28.09.	<b>WUTSCHWEIGER</b>	HALLE 19	82
29.09.	<b>STOLZ UND VORURTEIL*ODER SO</b>	Schlosstheater	17
05.10.	<b>DAS HERZ EINES BOXERS</b>	HALLE 19	83
13.10.	<b>WEINPROBE FÜR ANFÄNGER</b>	HALLE 19	49
14.10.	<b>KONSTELLATIONEN</b>	Malersaal	66
10.11.	<b>WOYZECK</b>	Schlosstheater	20
16.11.	<b>RONJA RÄUBERTOCHTER</b>	Schlosstheater	78
24.11.	<b>BROADWAY DANNY ROSE</b>	Schlosstheater	21

### 2024

12.01.	<b>HEDWIG AND THE ANGRY INCH</b>	HALLE 19	52
19.01.	<b>WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN</b>	Schlosstheater	28
25.01.	<b>STATE OF THE UNION</b>	Malersaal	67
26.01.	<b>ACHTSAM MORDEN</b>	HALLE 19	53
02.02.	<b>DER LANGE SCHLAF</b>	Schlosstheater	29
15.03.	<b>RUHE! HIER STIRBT LOTHAR</b>	Schlosstheater	32
16.03.	<b>LEHRERZIMMER (UA)</b>	HALLE 19	57
12.04.	<b>LINDA</b>	Schlosstheater	33
31.05.	<b>TARTUFFE</b>	Schlossinnenhof	39

## Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Kinder, Jugendliche und Familien,

vor einem Jahr noch ging es um die Wiederbelebung der Kultur. Das Schlosstheater hat durch eine besonders erfolgreiche Spielzeit 22/23 nicht nur seine Bedeutung unterstrichen, sondern steht auch im Vergleich zu anderen Theatern erfreulich gut da. Fast alle Schülerinnen und Schüler, Kinder und Familien wurden auf den Bühnen des Schlosstheaters und auf vielen Gastspielen durch die STARTER - und ENTER-Programme erreicht. Für das Publikum von Morgen wird also viel getan.

Stadt und Landkreis unterhalten eines der sechs Kommunaltheater Niedersachsens – mit eigenem Celler Ensemble und einzigartigen Spielstätten, an denen 20 Premieren pro Spielzeit auch für Kinder und Familien stattfinden. Deshalb können wir alle auf dieses Theater als Ort der Kultur und des Miteinanders stolz sein.

Auch Sie als Publikum möchten wir bitten, Ihr Schlosstheater zu unterstützen und zu beleben – nicht nur durch Ihre Besuche, sondern auch durch Rückmeldungen, Kritik, Empfehlungen. Denn der Erfolg des Schlosstheaters entsteht auch in Ihren Gesprächen in Stadt und Landkreis. Das traditionelle Fundament des Schlosstheaters war und ist sein Abo. Nur ein starkes Abo kann die Spielräume für eine künstlerische Vielfalt absichern. Ihr Schlosstheater tut alles dafür.

Denn das Team des Schlosstheaters wird Sie mit all seinen Leidenschaften und seinem Können auch in der kommenden Spielzeit begeistern. Es lohnt sich also, „mein Schlosstheater“ zu abonnieren.

Wir wünschen allen eine erfolgreiche und bereichernde Spielzeit 23/24.



Dr. Jörg Nigge, Oberbürgermeister  
Axel Flader, Landrat

## Liebes Publikum,

wir laden Sie ein, unser Programm für die Spielzeit 23/24 zu entdecken. Glücklicherweise dürfen wir auf eine sehr lebendige und zum Teil auch bejubelte Spielzeit 22/23 zurückblicken. Doch nach wie vor gilt: Was braucht das Theater, um auch künftig erfolgreich zu sein?

Als Ihr Schlosstheater möchten wir Ihnen vor allem einen Ort des Miteinanders bieten, des Innehaltens – der wohlthuenden Befreiungen und zuweilen auch der Verzauberung. Im Meer der Informationen wollen wir eine leicht erreichbare Insel der Poesie, Besinnung und Ermutigung sein. Deshalb stehen all die überraschenden Geschichten unseres neuen Programms vor allem für ein warmherziges, humorvolles und vitales Theater. Es möchte berühren, feinsinnig und gefühlsbetont ungewohnte Perspektiven bieten und durch die Schauspiel-Kunst begeistern. Theater kann selbst die schwersten Themen zugänglich machen, wenn es dabei spielerisch unterhält. Denn nach wie vor gilt: Theater ist Ausdruck von Lebensfreude, die staunend den Blick auf und in die Welt(en) öffnet.

In Partnerschaften nimmt Respekt Gestalt an, reift Humor und lässt sich die Welt ertragen – auch verändern: Dies verbindet im Kern die Stücke dieses Spielplans. Wir machen das Miteinander der menschlichen Unterschiede zum Hauptgegenstand unserer Kunst.

Deshalb legen wir Ihnen eine der schönsten Partnerschaften ans Herz: Als Abonnentin oder Abonnent führen Sie zusätzlich ein aufregendes Theater-Leben, das Ihnen viele Rollen, Welten und Erlebnisse bietet. Und an dieser Stelle ist Herr Knoke für seine jahrelange, erfolgreiche Arbeit als Vorsitzender des Trägervereins aufs Herzlichste zu danken. Sein ehrenamtliches Engagement steht vorbildlich für die Celler Offenheit und Kunstliebe.

Stellvertretend für das Schlosstheater-Team wünschen wir Ihnen viel Freude in und mit dem Schlosstheater!



Andreas Döring, Intendant  
Claus Becker, Geschäftsführer

# mein\* SCHLOSS THEATER



Zandra Gröschner, Rico del Valle & Sabine Schöllchen, Kultur triff(f) e.V.

„Ein verlässlicher Partner bei kreativen Projekten, insbesondere für die Celler Jugend.“



Silla König, Organisatorin der Landpartie in Nienhof und Mitarbeiterin der Volksbank

Theater braucht nicht nur öffentliche Förderung und als Standortfaktor Unterstützung von der Wirtschaft – es lebt vor allem von Ihrem bürgerschaftlichem Engagement. Mit einem Abonnement geben Sie ein Bekenntnis für *Ihr* Schlosstheater. Seien Sie Teil unseres Teams: Miteinander ist unsere Kunst.



Holger Schwenke, Geschäftsführer der SVVO



Karin Mahn, Winkelhof Müden/Örtze – Landpartie







# Der Besuch der alten Dame

*Tragische Komödie von Friedrich Dürrenmatt*

**PREMIERE**

08.09.2023  
zu sehen bis  
29.12.2023

**MATINÉE**

am 03.09.2023

ab 14

**EINFÜHRUNG**

1/2 Stunde vor  
Vorstellungsbeginn

Was kostet Gerechtigkeit? Die einst wohlhabende Kleinstadt Gullen steht vor dem Ruin. Kein Zug hält mehr hier, Kaufhäuser sind geschlossen, Straßen und Häuser verkommen. In dieser ausweglosen Situation erwarten die Bewohner sehlichst den Besuch einer alten Dame: der steinreichen Claire Zachanassian. Sie verspricht der Stadt alten Glanz und neuen Wohlstand. Entsprechend warmherzig wird sie empfangen. Ihr Angebot: eine Milliarde. Ihre Forderung: Die Einwohner von Gullen bekommen das Geld nur, wenn ihr Mitbürger Alfred Ill, Zachanassians Jugendliebe und Vater ihres Kindes, stirbt. Ill hatte Claire als 17-Jährige geschwängert, die Vaterschaft jedoch erfolgreich bestritten. Sie wurde daraufhin als Hure verleugnet und aus der Stadt gejagt.

Heute stellt die alte Dame die moralische Integrität der Kleinstädter auf die Probe. Wie viel ist ihnen Wohlstand wert? Und wo hat die Solidarität mit dem Mitbürger Alfred Ill ihre Grenzen?

DER BESUCH DER ALTEN DAME, 1956 uraufgeführt, begründete Friedrich Dürrenmatts Erfolg als Dramatiker. In Zeiten von Krise und Inflation gewinnt die Parabel über Rache und Käuflichkeit neue Sprengkraft: Wie handeln Menschen, wenn sowohl Moral als auch Wohlstand auf dem Spiel stehen?

*im Schlosstheater-Abo  
(wählbar auch fürs Flex-Abo)  
und ENTER-Programm*

**REGIE**

Ronny Miersch

# Stolz und Vorurteil\*<sup>\*oder so</sup>

*Komödie mit Musik von Isabel McArthur nach Jane Austen*

**PREMIERE**

29.09.2023  
zu sehen bis  
Januar 2024

**MATINÉE**

am 24.09.2023

ab 14

Willkommen im 19. Jahrhundert und in der Welt von Jane Austen: Mrs. Bennet, eine ältere Dame aus dem verschlafenen Örtchen Meryton, hat nur eine Lebensbeschäftigung: Sie will ihre fünf Töchter unter die Haube bringen. Dank der von weisen Männern erdachten Regeln können Frauen nämlich nur erben, wenn sie sich einen standesgemäßen Junggesellen angeln. Zum Glück taucht Charles Bingley auf: jung, reich, gutaussehend – und natürlich ledig. Ein solcher Mann muss ja auf der Suche nach einer Frau sein. Also auf zur Jagd und rauf aufs Pferd! Für die Ehe reiten die Bennet-Töchter durch jeden Sturm und zu jedem Ball. Nur Elizabeth hält von all dem nichts, nichts vom Heiraten und schon gar nichts von Mr. Darcy, der unbeholfen um sie wirbt. Am Ende jedoch gewinnt wie immer die Liebe.

Fünf Dienstmädchen in achtzehn Rollen verwandeln diesen großen Roman der Weltliteratur in ein komödiantisches Feuerwerk mit Popappeal. Sie erzählen augenzwinkernd die gesamte Handlung als irrwitzige Selbstermächtigung. Männer benötigen sie dafür keine, lediglich messerscharfe Dialoge, rasante Kostümwechsel und – last but not least – Live-Karaoke. Denn wenn Emotionen ein Ventil brauchen, helfen nur noch gefühlsberstende Pop-songs. »Young hearts run free«.

*im Schlosstheater-Abo  
(wählbar auch fürs Flex-Abo)*

**REGIE**

Alexander von Säbel



# Woyzeck

Schauspiel von Georg Büchner

**PREMIERE** 10.11.2023  
zu sehen bis 25.01.2024

**MATINÉE** am 05.11.2023

ab 14

**EINFÜHRUNG**  
1/2 Stunde vor  
Vorstellungsbeginn

**KIRCHE TRIFFT**  
26.11.2023

im Schlosstheater-Abo  
(wählbar auch fürs Flex-Abo)  
und ENTER-Programm

**REGIE** Milena Mönch

Franz Woyzeck ist kasernierter Soldat, der sich mit Gelegenheitsjobs etwas Geld dazu verdient, um seine Geliebte Marie und ihr gemeinsames Kind durchzubringen. Er ist ein Getriebener und Geschundener: vom Doktor zu medizinischen Experimenten missbraucht, vom Hauptmann verhöhnt, vom Kameraden verprügelt. Franz hört Stimmen, die ihn jagen, bis er schließlich Marie aus Eifersucht mit einem Messer tötet.

Als Büchner mit nur 23 Jahren starb, hinterließ dieser WOYZECK als Fragment – als raue, poetische und zutiefst berührende Momentaufnahme einer auf einem authentischen Fall beruhenden Geschichte.

Erstmals in der dramatischen Literatur stand damit ein sozial Deklassierter im Zentrum einer Tragödie, ein Ausgelieferter, der in seiner Überforderung zur Gefahr wird – zuallererst für Marie.

Georg Büchner leuchtet die Bedingungen menschlicher Existenz mit einer Radikalität aus, die für seine Zeit ohne Beispiel ist und uns bis heute nicht in Ruhe lässt. Er zeigt Menschen, die ihren Halt in der Welt verloren haben, sich im Unverbindlichen verlieren und nach einem Sinn für ihr Leben suchen.

# Broadway Danny Rose

Komödie mit Musik nach dem gleichnamigen Film von Woody Allen

**PREMIERE** 24.11.2023  
zu sehen bis Februar 2024

**MATINÉE**  
am 19.11.2023

ab 14

im Schlosstheater-Abo  
(wählbar auch fürs Flex-Abo)

**REGIE** Andreas Döring

Woody Allen hat ein Herz für Verlierer. Danny Rose ist ein geschäftsuntüchtiger Agent, der vor allem erfolglose Kleindarsteller betreut. Danny glaubt an seine Schützlinge. Er ist fest davon überzeugt, dass sie eines Tages zu Stars des Broadways werden. Zu Dannys Klientel zählt auch Lou Canova, ein in die Jahre gekommener Sänger. Lou zerfließt in Selbstmitleid und ist nur noch durch Dannys Beharrlichkeit zu Auftritten zu bewegen. Als Lous Karriere überraschend wieder aufblühen könnte, verschafft ihm Danny dafür einen Auftritt im Waldorf Astoria. Doch ohne den tröstenden Beistand von Tina, seiner heimlichen Geliebten, will Lou dort nicht auftreten. Tina will von Lou zwar schon länger nichts mehr wissen. Trotzdem muss Danny sie aufspüren und dazu bewegen, zum Konzert zu kommen. Er findet sie schließlich auf einer Mafia-Party. Blöder Weise wird er dort selbst für ihren Liebhaber gehalten. Eine turbulente Verfolgungsjagd beginnt. BROADWAY DANNY ROSE ist ein großartiges, anrührendes Schauspiel über die kleinen und großen Lebenslügen. Die turbulente musikalische Komödie mit Live-Band zaubert Showbiz mit männlicher Wehleidigkeit und weiblichem Kalkül auf die Schlosstheaterbühne.





Wir geben der Kunst eine Bühne.  
Und fördern sie.

 Sparkasse  
Celle · Gifhorn · Wolfsburg

Sich ab und zu Zeit gönnen  
falsch macht das Leben noch  
und interessante Projekte,  
die über unsere Aufgaben als  
wichtig ist. Zum Nutzen aller.

für schöne Stunden, für einen entspannenden Abend und gute Unterhaltung. Kulturelle Viel-  
lebenswerter. Wir engagieren uns dafür, geben Denkanstöße, fördern talentierten Nachwuchs  
wie auch Initiativen für den Sport, für Bildung und Umwelt. Darin sehen wir eine Verpflichtung,  
großes, bürgernahes Geldinstitut hinausgeht, aber für die Entwicklung unserer Region ebenso  
[sparkasse-cgw.de](https://www.sparkasse-cgw.de)



# Was man von hier aus sehen kann

nach dem Roman von Mariana Leky

**PREMIERE** Immer, wenn Selma im Traum ein Okapi erscheint, stirbt  
19.01.2024 am nächsten Tag jemand im Dorf. Das, was die Bewohner  
zu sehen bis in den folgenden Stunden fürchten, was sie wagen, gestehen  
April 2024 oder verschwinden lassen, zeigt, dass alles im Leben  
auf wundersame Weise zusammenhängt.

**MATINÉE** Die Geschichte erzählt von Luise, die bei ihrer Großmutter  
am 07. oder 14.01.2024 Selma aufwächst, von dem Optiker, der seit Jahrzehnten  
in Selma verliebt ist, von ihren Verwandten und Nachbarn, die alle auf ihre Weise mit der Liebe ringen, ohne  
ab 14 jemals den Mut zu verlieren.

**KIRCHE TRIFFT** Und dann taucht aus den Büschen ein junger buddhistischer  
17.03.2024 Mönch auf, und krempelt das Leben von Luise gehörig um.

Es sind liebevolle und tiefgründige Charaktere, die mit ihren kleinen und größeren Geheimnissen Luises magische Welt bevölkern. Ihr Zusammenleben wird in Stationen über einen Zeitraum von zwanzig Jahren erzählt. Die ebenso kluge wie zartfühlende Geschichte zeigt, wie Innigkeit zwischen den Menschen gegen viele Widerstände und Unwägbarkeiten gelingen kann.

*im Schlosstheater-Abo  
(wählbar auch fürs Flex-Abo)*

Mariana Lekys fast märchenhafter Roman, der lange auf der SPIEGEL-Bestsellerliste stand, ist vor allem eines: Eine Hommage an das Dableiben.

**REGIE** Alexander Vaassen

# Der lange Schlaf

von Finegan Kruckemeyer

**PREMIERE** In naher Zukunft. Der Klimakollaps kommt näher. Emily  
02.02.2024 kann vor Sorgen nicht schlafen, als ihr eine Idee kommt,  
zu sehen bis die die Welt retten könnte. Die Menschheit soll für ein  
28.03.2024 ganzes Jahr in ein künstliches Koma, eine Art globalen  
Winterschlaf, versetzt werden. Statt einen neuen bewohnbaren Planeten zu suchen, soll die Erde so die Chance erhalten, sich zu erholen. Regierungen rund um die Welt entscheiden kollektiv, den Plan in die Tat umzusetzen.

**MATINÉE**  
am 28.01.2024

ab 10

**EINFÜHRUNG**  
1/2 Stunde vor  
Vorstellungsbeginn

Während alles menschliche Leben zum Stillstand kommt, erobert sich die Natur verlorene Räume zurück. Doch was ändert diese Auszeit wirklich? Was bedeutet es, ein Jahr zu verlieren? Wer zahlt den Preis für diese Art der Weltrettung? Und reicht die einmalige Maßnahme aus? Schon gibt es Stimmen, die eine Wiederholung eines langen Schlafs fordern.

Der australische Autor Finegan Kruckemeyer zeigt Figuren auf verschiedenen Kontinenten, wie sie sich vor und nach dem langen Schlaf arrangieren. Und er lässt zwei schlaflose Menschen zu Zeugen jenes Interim zu werden, in dem das Leben stillsteht.

*im Schlosstheater-Abo  
(wählbar auch fürs Flex-Abo)  
und ENTER-Programm*

Unaufgeregt und klarsichtig erinnert DER LANGE SCHLAF daran, dass wir uns selbst ändern müssen, um die Welt ändern zu können.

**REGIE** Moritz Nikolaus Koch





# Ruhe! Hier stirbt Lothar

*Bühnenfassung des gleichnamigen Films von Ruth Toma*

**PREMIERE**

15.03.2024  
zu sehen bis  
Ende Mai

**MATINÉE**

am 03.03.2024

ab 12

**KIRCHE TRIFFT**

12.05.2024

Lothar Kellermann liebt nur die marokkanischen Fliesen, die er verkauft, und seinen Hund – mit allen anderen hat er es sich verscherzt. Zu allem Überfluss wird bei ihm eine besonders aggressive Form von Lymphdrüsenkrebs diagnostiziert. Das verärgert ihn zwar, aber nix zu machen: Lothar verkauft sein Haus und seine Firma, bringt den Hund ins Tierheim und schenkt diesem sein ganzes Vermögen. Im Hospiz wartet er auf sein Ende. Doch die Diagnose war falsch. Lothar ist kerngesund.

Also muss er völlig mittellos ins Leben zurückkehren, das ihn weder will noch braucht. Plötzlich ist er auf andere Menschen angewiesen. Das verändert ihn – ob er will oder nicht. Die Tochter Mira, in deren Leben er unwirsch hineinpoltert, wird zu seinem Anker. Doch erst die Beziehung zu Rosa, in die Lothar eher ungewollt hineingerät, lässt ihn entdecken, was das Leben für ihn bereithält.

Auf humorvolle Weise zeigt Ruth Toma die Verwandlung eines Misanthropen in einen dem Leben zugewandten Menschen. Die Tragikomödie, die auf dem gleichnamigen, erfolgreichen Fernsehfilm basiert, ist eine sensible Annäherung an Tod und Endlichkeit und eine berührende Liebeserklärung an die ganz alltäglichen Dinge des Lebens und den Zauber, der diesen innewohnt.

*im Schlosstheater-Abo  
(wählbar auch fürs Flex-Abo)*

**REGIE**

Kathrin Sievers

# Linda

*von Penelope Skinner*

**PREMIERE**

12.04.2024  
zu sehen bis  
22.05.2024

**MATINÉE**

am 07.04.2024

ab 16

**EINFÜHRUNG**

1/2 Stunde vor  
Vorstellungsbeginn

Linda Wilde hat hohe Ansprüche. Zuallererst an sich selbst. Ob im Beruf, als Mutter oder Ehefrau: in jeder Rolle möchte sie glänzen. Jetzt, mit Mitte Fünfzig, wähnt sie sich am Ziel ihrer Wünsche. „Ich bin eine preisgekrönte Geschäftsfrau. Ich bin glücklich verheiratet, habe zwei hübsche Töchter, und ich passe immer noch in dasselbe Kleid wie vor 15 Jahren. Was könnte mich bedrohen?“ Ein Leben wie gemalt. Die perfekte Verbindung von Karriere und Familie. Doch just als Linda ihre Erfolgsgeschichte zum Muster einer neuen Marketingstrategie machen will, bekommt das scheinbar perfekte Bild Risse. Ihr Ehemann Neil betrügt sie, das Leben der beiden Töchter gerät in Schieflage. Auch in der Firma kriselt es. Linda soll der neuen Generation weichen. Sie wird von einer jüngeren Konkurrentin vom Thron gestoßen. Dennoch ist sie nicht bereit aufzugeben.

Mit Sensibilität und bissigem Humor beschreibt Penelope Skinner, eine der führenden britischen Gegenwartsdramatikerinnen, weibliche Verhaltensmuster in Beruf, Familie und Gesellschaft. Dabei umschifft sie geschickt die Klippen des Klischees und entwirft ein hochaktuelles Spiel um Schönheits- und Jugendwahn, Demütigung und Verrat.

*im Schlosstheater-Abo  
(wählbar auch fürs Flex-Abo)*

**REGIE**

Ragna Guderian







Schlossinnenhof

OPEN AIR

# Tartuffe

von Molière

**PREMIERE**

31.05.2024

zu sehen bis

23.06.2024 und im August

**MATINÉE**

am 26.05.2024

ab 10

Tartuffe hat sich in das Zuhause und Leben von Orgon eingeschlichen und genießt – trotz der Proteste aller anderen Familienmitglieder – dessen uneingeschränktes Vertrauen. Orgon plant sogar, Tartuffe mit der eigenen Tochter zu verheiraten, um den frommen und gottesfürchtigen Mann, der ihm als moralischer Kompass dient, auch in Zukunft möglichst nah bei sich zu wissen.

Mariane jedoch liebt Valère und würde lieber sterben, als den Heuchler Tartuffe zu heiraten. Erst, als Orgons Frau Elmire die Verlogenheit Tartuffes Orgon vor Augen führt, fällt bei Orgon der Groschen. Leider zu spät: denn er hat Tartuffe bereits Hab und Gut überschrieben und ihm außerdem ein noch viel gewichtigeres Druckmittel in die Hände gegeben...

TARTUFFE ist das meistgespielte Stück von Molière. Es verbindet deftige Charakter- und Situationskomik mit schneidender Satire. Diesen lebendigen Klassiker über Schein und Sein wird Tobias Materna, der zuletzt DER NACKTE WAHNSINN inszenierte, im stimmungsvollen Ambiente des Schlossinnenhofs zum Sommertheater Event machen.

*im Schlosstheater-Abo  
(wählbar auch fürs Flex-Abo)*

**REGIE**

Tobias Materna



## Schlosstheater-ABO

bis zu 25 % günstiger als der Normalpreis

Sie lieben die einmalige Schlosstheater-Bühne und genießen die Vielfalt des Spielplans? Sie möchten Teil des kulturellen Reichtums sein? Sie möchten die Tradition bewahren und die programmatische Vielfalt bestmöglich unterstützen?

### Führen Sie mit ihrem großen Schlosstheater-ABO die Kunstfreiheit in die Zukunft!

Lassen Sie sich von der **Vielfalt** auf der Bühne und der Schauspielkunst des Ensembles in den vielen unterschiedlichen Kunstwelten überraschen.

### Genießen Sie die Theaterbesuche auf ihrem Lieblingsplatz und in Gemeinschaft!

Sie haben einen **festen Platz** und treffen bei Ihren Abo-Vorstellungen immer bekannte Gesichter. Zudem können Sie um 20 % vergünstigte Karten dazu kaufen. Sie können ihr Abonnement auch übertragen. So können Sie Ihre Plätze weiterschenken oder auch eine Begleitung zu Ihrem Theaterabend einladen.

### Sie können Termine tauschen!

Sie können zweimal kostenlos einen **Termin tauschen**.

### Einstieg ist jederzeit möglich!

Sollten Sie Ihr Abo **nach Beginn der Spielzeit** buchen, zahlen Sie nur für die verbleibenden Vorstellungen Ihres Wunsch-Abos.

### Sparen Sie bares Geld!

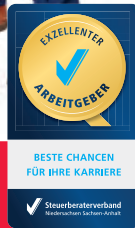
Mit einem großen Schlosstheater-ABO **sparen Sie bis zu 25 %** gegenüber dem freien Verkauf. Zudem bekommen Sie 20% Rabatt an den Staatstheatern Hannover und Braunschweig.

### Sie sind unsere beste Werbung!

Reden Sie über uns im Freundes- und Bekanntenkreis und erhalten im Idealfall bei einer **Neugewinnung eines oder einer neuen Abonnent\*in** einen Rabatt auf zusätzliche Veranstaltungskarten außerhalb Ihres Abos von bis zu **25 Euro!** Das Team Theaterkasse hilft Ihnen gerne weiter.

### Erhalten Sie exklusive Einblicke hinter die Kulissen!

Erhalten Sie regelmäßig unseren exklusiven **Abo-Newsletter** über Stücke, Premieren und Projekte ganz bequem per E-Mail. Zudem können Sie einmal an einer **kostenfreien Führung** durch das Theater teilnehmen.



**+ Auch wir lieben Theater, aber Ihre Steuererklärung ist für uns kein Drama. Wir beraten Sie gern.**

Hauptsitz Bergen: ☎ 0 50 51 - 98 90 - 0  
Niederlassung Celle: ☎ 0 51 41 - 38 47 - 0

[www.grethen-partner.de](http://www.grethen-partner.de)

## Rund um die Inszenierung

### MATINÉEN UND EINFÜHRUNGEN

Jeweils am Sonntag vor unseren Schlosstheaterpremier- en präsentieren wir im Gespräch mit den Regieteams Wissenswertes rund um die Produktion. – Allen, die sich kurzfristig vorbereiten möchten, empfehlen wir unsere Einführungen zu ausgewählten Produktionen eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn.

### PROGRAMMBLÄTTER

Informationen kompakt und zu den Produktionen im Schlosstheater und in HALLE 19 – erhältlich an der Theaterkasse, an der Garderobe oder am Eingang zum Theatersaal. Übrigens: auf unserer Homepage gibt es alle Druckmedien auch als PDF zum Download.

### PREMIERENFEIERN

Nach Premieren im Schlosstheater öffnen wir die Gotische Halle oder den Großen Festsaal, um miteinander ins Gespräch zu kommen und das besondere Ereignis zu feiern. In HALLE 19 können Sie am Premierenabend in den Partymodus überwechseln.

### KIRCHE TRIFFT...

Das Gesprächsformat mit dem Kirchenkreis Celle findet an Sonntagen nach unseren 15:00 Uhr-Vorstellungen statt. Theatermenschen und Fachleute diskutieren mit dem Publikum über stückbezogene Themen. Es moderiert Superintendentin Andrea Burgk-Lempart.

### ÖFFENTLICHE PROBEN

Bei einzelnen Produktionen öffnen wir den Saal schon vor der Premiere für einen Probenbesuch. Die Termine geben wir auf unserer Homepage und über die Medien bekannt.

### NACHGEFRAGT

Theater liefert Gesprächsstoff. Nach ausgewählten Vorstellungen laden wir Sie zum Austausch ein. Termine werden im Leporello und auf der Homepage bekannt gegeben.







# Ab jetzt

*Komödie von Alan Ayckbourn*

**PREMIERE** 16.09.2023  
zu sehen bis  
Dezember 2023

ab 14

Der Komponist Jerome arbeitet besessen an einem zeitgenössischen Werk zum Thema „Liebe“. Dafür hat er seine Wohnung mit Mikrofonen bestückt, um ununterbrochen alles aufzeichnen zu können. Doch seit ihm seine Frau und Tochter – nicht zuletzt wegen seines künstlerischen Abhörwahns – verlassen haben, hat er eine Schaffenskrise. Um wieder kreativ arbeiten zu können, fordert Jerome, er müsse seine Tochter ab und an sehen. Seinen Roboter, den er zur Verwendung als Kindermädchen konstruiert hatte, will er nun umprogrammieren zur mustergültigen Hausfrau und Mutter, um endlich vom Jugendamt das Sorgerecht zu erlangen. Bisher allerdings hegen sowohl das Jugendamt als auch seine Ex-Frau berechtigte Zweifel an der sozialen Kompetenz des Künstlers.

Und als die Maschine den fürsorglichen Part nicht zufriedenstellend übernehmen kann oder will, mietet Jerome eine Schauspielerin, die diese Rolle einfach spielen soll... In dieser Science-Fiction-Komödie zum Thema Mensch und Maschine, echtem Gefühl und künstlicher Geste, entfaltet Altmeister Ayckbourns eine irrwitzige Situationskomik. Hatte er die Diskussion um die künstliche Intelligenz vorausgeahnt, als er das Stück vor bald 40 Jahren schrieb?

*Flex-Abo*

**REGIE** Andreas Döring

# Weinprobe für Anfänger

*von Ivan Calbérac*

**PREMIERE** 13.10.2023  
zu sehen bis  
Dezember 2023

ab 14

Jacques, der Inhaber einer kleinen, aber feinen Weinhandlung, ist mit den Jahren etwas kauzig geworden. Er pflegt zu seinen Weinen ein innigeres Verhältnis als zu den Menschen. Eines Tages betritt Hortense, eine Hebamme mittleren Alters mit unerfülltem Kinderwunsch, seinen Laden – und Engel fliegen durch den Raum. Mit ihrem freimütigem Charme verblüfft sie Jacques ein ums andere Mal. Als dann noch der junge Kleinkriminelle Steve in den Laden stürmt, dicht gefolgt von der Polizei, beginnt die lange Reise des Monsieur Jacques zu sich selbst. Plötzlich tut Jaques Dinge, die er längst nicht mehr für möglich hielt: einem Menschen helfen, ein Talent entdecken, über seinen Schatten springen, einem Freund vertrauen, über Kinder nachdenken – und großzügig sein. Und er begreift, dass man niemals allein sein muss, es sei denn, man will es so.

Ivan Calbéracs Komödie WEINPROBE FÜR ANFÄNGER wurde 2019 mit dem Prix Molière als beste Komödie ausgezeichnet. 2022 fand sie – in der Regie des Autors – auch den Weg auf die Leinwand.

*Flex-Abo*

**REGIE** Ivar Thomas van Urk



# Hedwig and the Angry Inch

*Buch von John Cameron Mitchell, Musik und Gesangstexte von Stephen Trask*

**PREMIERE** Die Rock-Disease Hedwig kehrt für ein Konzert zurück nach Berlin, genau dorthin, wo früher der Eiserne Vorhang verlief. Auf der Bühne werden tragikomische Kindheitserinnerungen wach: In Ost-Berlin als Hanse Schmidt aufgewachsen, begegnet sie vor dem Mauerfall der großen Liebe, einem GI, den sie heiratet, um mit ihm in die USA zu gehen, und dem zuliebe sie zur Frau wird. Doch die OP läuft schief, ein »angry inch« bleibt zurück. Dieser lässt Hedwig fortan zwischen den Geschlechtern schweben. Während sich in ihrer ehemaligen Heimat die Wiedervereinigung vollzieht, ist Hedwig von ihrer inneren Einheit weit entfernt. Nach ihrer Scheidung lernt sie Tommy Speck kennen, dem sie alles über Musik und Entertainment beibringt – mit dem Ergebnis, dass dieser als »Tommy Gnosis« mit den von ihr verfassten Songs zum Superstar aufsteigt. Als auch er sie sitzen lässt und verleugnet, begibt sich Hedwig mit ihrer Band »The Angry Inch« auf ihre eigene Tour.

**ab 16**

Das vielfach ausgezeichnete Rock-Musical zeigt eindrücklich und liebevoll die Suche eines Menschen nach seiner Identität.

*Flex-Abo  
und ENTER-Programm*

**REGIE** Leon Nungesser

# Achtsam morden

*Komödie nach dem Roman von Karsten Dusse,  
Bühnenbearbeitung von Bernd Schmidt*

**PREMIERE** Auch wenn es ihm an Geld und Aufträgen nicht fehlt: im Leben des Strafverteidigers Björn Diemel läuft es nicht rund. Auf Geheiß seiner Ehefrau soll er deshalb seine Work-Life-Balance in Ordnung bringen. Sie schickt ihren Mann, der sich im Alltag um das Wohlbefinden der organisierten Kriminalität kümmert, in ein Achtsamkeitsseminar. Was Björn dort lernt und erfolgreich anwendet, verändert nicht nur sein Leben, sondern auch die Hierarchie im Unterwelt-Milieu. Während eines See-Wochenendes mit der Tochter vergisst er glatt, dass noch ein Mandant in seinem Kofferraum liegt. Dragan, den Mafia-boss, hatte er auf der Hinfahrt noch rasch dort verstecken müssen. Nach zwei Tagen Auszeit ist Björn tiefenentspannt – und Dragan tot.

**ab 13**

„Spannung, ungebetene Ratschläge und Galgenhumor“ bescheinigte Jan Böhmermann dem Roman von Karsten Dusse. In der Bühnenbearbeitung rotieren drei Darsteller in neunzehn Rollen und sind achtsam bemüht, der rasanten Geschichte den richtigen Drive zu geben. So entsteht aus dem Aufeinandertreffen von Kriminalkomödie und Ratgeberliteratur eine humorexplosive Mischung aus Wellnessurlaub und Mordsvergnügen.

*Flex-Abo*



Heta ez bi bivirekî serê wî jê nekim, ez terka vê dere  
nakim.



MUNSCHFUNK CELLE, Spielzeit 22/23 – HALLE 19

HALLE 19

# Lehrerzimmer (UA)

*Songdrama am Rande des Burnouts von Fabian Gerhardt  
und Burkhard Niggemeier*

**PREMIERE**  
16.03.2024  
zu sehen bis  
Mai 2024

Wenn die Schulglocke zur Großen Pause läutet, gehen sie wie Boxer in ihre Ecken: Während die Schutzbefohlenen bei Wind und Wetter auf den Schulhof müssen, um sich abzu härten, ziehen die Lehrkräfte sich in ihren geheimnisvollen Schutzraum zurück – das LEHRERZIMMER.

**ab 12**

Seit Anbeginn der Zeiten fragen sich Schülerinnen und Schüler, was die Ritter der Tafelkreide da eigentlich machen. Wir enthüllen, was alle schon immer ahnten: Sie singen. Von Noten und Nöten. Von Träumen und Traumata.

So wird der kurze Pausenstopp zur *Soap Opera* des Menschseins: Warum schaut Frau Leibold (Bio und Chemie) Herrn Heimann (Kunst und Musik) so komisch an? Möchte sie ihn zum Kaffee einladen oder ihm den Kaffee vergiften? Merkt eigentlich noch jemand, dass Herr Meier und Frau Peters (beide Mathe und Physik) seit 20 Jahren nicht mehr miteinander sprechen? Und die wichtigste aller Fragen: Haben Lehrerinnen und Lehrer eigentlich keine Vornamen?

Aufgebrochen einst mit großen Idealen, geschliffen durch die harte Realität, wollen die Lehrkräfte jetzt einfach mal kurz Ruhe haben. Und so ist das Lehrerzimmer auf dem Kreuzweg bis zur Sechsten Wärmestube und Kampfarena, eine Lebensschule im Schulleben.

*Flex-Abo*

**REGIE** Fabian Gerhardt, musikalische Einrichtung Burkhard Niggemeier

Egal  
was kommt:  
Wir rocken das  
gemeinsam.

#regionalrockt

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

**Thomas Schumann**  
Landwirtschaftsberater in Leiferde

„Bei meinen Kunden geht es Schlag auf Schlag. Es gibt fast täglich neue Situationen und äußere Einflüsse, die das Tagesgeschäft verändern.“

Wir haben bislang immer alles gemeinsam gerockt und werden es auch weiterhin rocken. Egal, was kommt!“

**Volksbank eG**   
Südheide – Isenhagener Land – Altmark



IHR HOTEL IM HERZEN VON CELLE!

**DAS TEAM VOM INTERCITYHOTEL CELLE  
WÜNSCHT IHNEN  
VIEL SPASS BEI IHRER VERANSTALTUNG!**

Nordwall 22  
29221 Celle, Germany  
T +49 5141 200-0  
E [celle@intercityhotel.com](mailto:celle@intercityhotel.com)  
[intercityhotel.com](http://intercityhotel.com)



[intercityhotel.com](http://intercityhotel.com)







# Die Sommer

nach dem Roman von Ronya Othmann

**PREMIERE**  
am 15.09.2023  
zu sehen bis  
21.03.2024

**ab 13**

Das Dorf liegt in Nordsyrien, nahe zur Türkei. Jeden Sommer verbringt Leyla dort Zeit mit ihrer Familie, spielt und streitet mit ihren Cousins und Cousinen und lernt von der geliebten Großmutter, kurdisch zu kochen und ezidische Bräuche zu pflegen. Als Tochter einer Deutschen und eines ezidischen Kurden lebt Leyla zwischen den beiden Welten, die ein paar Flughäfen voneinander entfernt sind. Als die Unruhen in Syrien beginnen, enden die Sommer in der Heimat des Vaters und ein Schatten legt sich über die Familie. Immer mit Blick nach Kurdistan verlebt Leyla ihre Jugend in Deutschland zwischen Freiheit, Sehnsucht und wachsenden Schuldgefühlen. Während sie studiert, verfolgt sie den Völkermord an der ezidischen Bevölkerung durch den IS und die Flucht der Familie aus der Ferne. Weder mit ihren deutschen Freundinnen noch ihren kurdischen Verwandten kann sie eine wirkliche Nähe aufbauen, und so sucht Leyla nach dem Weg zu ihrer eigenen Identität.

im Flex-Abo  
und ENTER-Programm

Ronya Othmanns Debütroman ist voller Zärtlichkeit und Wut über eine zerrissene Welt.

**REGIE** Ruth Langenberg



# Konstellationen

von Nick Payne

**PREMIERE** Manchmal ist es ein winziger Satz, eine falsche Betonung, eine unbedachte Bewegung, die den Fortgang einer Beziehung bestimmt. Wird man sich wiedersehen? Bleibt es bei einer Affäre? Entwickelt sich eine Liebe auf Zeit? Oder teilt man am Ende das ganze Leben? Der britische Dramatiker Nick Payne erzählt die Geschichte von Marianne, einer Quantenphysikerin, und Roland, einem Imker, im Möglichkeitsmodus. Was sich abspielt zwischen ihnen, erscheint real und fiktiv zugleich. Ihre Beziehung verläuft in immer neuen Variationen. Es scheint, als müsste das Paar erst einige Paralleluniversen – Mariannes bevorzugtes Forschungsgebiet – durchdringen, bis sie in ihrer gemeinsamen Geschichte ankommen. Payne durchbricht die zeitliche Linearität, lässt seine Figuren in vergangene Situationen zurückspringen und neuerlich szenisch Anlauf nehmen. So wird KONSTELLATIONEN zu einem berührenden Spiel um Freiheit und Ohnmacht, Zufall und Sinn. Und zu einem Plädoyer für den Wert des Augenblicks.

ab 16

im Flex-Abo

**REGIE** Jonathan Heidorn

# State of the Union

(Keiner hat gesagt, dass du ausziehen sollst)

eine Ehe in 10 Sitzungen von Nick Hornby

**PREMIERE** In einem Pub verabreden sich Louise und Tom wöchentlich zum Vorglühen vor der gemeinsamen Paartherapie-Sitzung. Der Auslöser für die Ehekrise des Musikjournalisten und der Ärztin: eine klassische Affäre. Und es gibt Kinder. In zehn Pub-Treffen – ganz ohne Therapeutin – verhandeln die beiden, was lange Zeit unausgesprochen war. Sie streiten, weinen, lachen, reden über Sex, rollen ihre Vergangenheit auf, nehmen die gegenseitigen Schwächen ins Visier. Und wenn die Streitlust mal nachlässt, gibt es da ja noch andere Paare, über die man sprechen kann.

ab 14

im Flex-Abo

Mit den für Nick Hornby typischen schnellen, geistreichen und witzigen Dialogen erlebt das Publikum die subtilen Machtverlagerungen in den wöchentlichen Treffen, wenn das Ehepaar Schritt für Schritt – mal mit bissigem Witz, mal mit charmanter Wärme – seinen „ehelichen Brexit“ verhandelt.

Die Beziehungskomödie des Bestsellerautors erschien zunächst als Serie im britischen Fernsehen und schließlich als Roman sowie als spritzige Dialogfassung für die Bühne.





## Flex-ABO

für alle Bühnen!

Sie wollen die gesamte Bandbreite der Bühnen Schlosstheater, HALLE 19 und den Studios genießen und sind neugierig auf die verschiedenen Produktionen? Nehmen Sie viele Vorteile des Schlosstheater-Abos mit und bleiben Sie flexibel!

### Erleben Sie die unterschiedlichen Bühnen!

Schlosstheater, HALLE 19, Malersaal oder Turmbühne – die Bühnen des Schlosstheaters bieten unterschiedliche Raumerlebnisse und Atmosphären und ermöglichen damit verschiedene Ästhetiken und Erzählweisen.

### Erleben Sie verschiedene Aufführungsformate!

Abseits der großen Schlosstheater-Bühne bieten kleinere Produktionen auch neue Theatererlebnisse, bei der Sie unser Ensemble auch **nah und unmittelbar** erleben können.

### Sie können Termine tauschen!

Sie können einmal kostenlos einen **Termin tauschen**.

### Einstieg ist jederzeit möglich!

Sollten Sie Ihr Abo **nach Beginn der Spielzeit** buchen, zahlen Sie nur für die verbleibenden Vorstellungen Ihres Wunsch-Abos.

### Klein – Mittel – Groß: Wählen Sie das Format, welches zu Ihrem Kalender passt!

Die verschiedenen Flex-Abo-Modelle bieten Ihnen **die Wahl** aus fünf, sieben oder neun Produktionen pro Spielzeit!

### Nutzen Sie auch hier die generellen Abo-Vorteile

**Sie sparen** beim Flex-ABO bis zu **20%** gegenüber den Einzelpreisen. Ebenso erhalten Sie den **Abo-Newsletter** und können eine **kostenfreie Führung** in Anspruch nehmen. Falls Sie bereits Abonent sind und Sie Freunde und Bekannte vom Schlosstheater begeistern wollen, haben Sie die Möglichkeit **Ihr Abo kostenfrei zu übertragen**. Und natürlich lohnt sich auch die Werbung: Bei einer erfolgreichen Weiterempfehlung erhalten Sie einen **Gutschein von bis zu 25 Euro!**

Schlosstheater

# Außer Kontrolle

Komödie von Ray Cooney

zu sehen in 2023\* Eine schöne Hotelsuite. Ein Staatsminister. Und die Sekretärin des Oppositionsführers. Was könnte da schiefgehen? Viel, wenn das heimliche Liebestreffen durch den Fund einer Leiche gestört wird. Diese zu beseitigen, ohne den Ruf der beiden Turteltäubchen zu beschädigen, wird zu einer Herausforderung, bei der einiges außer Kontrolle gerät und die Protagonisten in Erklärungsnöte bringt.

ab 12

„Ein Feuerwerk der Pointen.“ (Cellesche Zeitung)

Schlosstheater

# Ewig Jung

Songdrama von Erik Gedeon

zu sehen in 2023\* Wir schreiben das Jahr 2066. Längst ist das Theater geschlossen und dient einer Handvoll hochbetagter Schauspielerinnen und Schauspieler als Altersresidenz. Abends sitzen sie auf der Bühne zusammen und träumen sich zurück in alte Rocker-Zeiten. Es könnte alles so schön sein, wäre da nicht diese Pflegerin, die allen die Stimmung versaut. Die Verbindung von legendären Songs, Schauspiel, Slapstick und schwarzem Humor lässt keinen unberührt.

ab 12

„In dem Stück beweist das Ensemble des Schlosstheaters einmal mehr seine unglaubliche Qualität.“ (Cellesche Zeitung)

\*Die genauen Termine entnehmen Sie unserer Homepage und unseren Veröffentlichungen.

Malersaal

# Der Kontrabass

von Patrick Süskind

zu sehen ab 04.04.2024 Der Kontrabassist hat von allem genug. Von seinem Instrument, hinter dem er verschwindet. Vom Orchesterbetrieb, mit seiner starren Hierarchie. Von den klassischen Werken. Einfach von allem – außer natürlich von der Sopranistin Sarah. Wenn sie auf der Bühne steht, spielt er besonders schön.

ab 14

„Der Kontrabass ist ein Erlebnis mit einem überragenden Dimitrij Breuer, einem nur scheinbar wehrlosen Instrument und einem offenen Ende.“ (Cellesche Zeitung)

Malersaal

# Der Messias

von Patrick Barlow

zu sehen ab 01.12.2023 Zwei Schauspieler wollen unbedingt die Weihnachtsgeschichte aufführen. Nicht ganz einfach, wenn man nur zu zweit auf der Bühne steht. Ob Erzengel, Hirten, Josef, Maria, die Weisen oder auch Stalltiere – alles müssen die Beiden mit vielen Kostümwechslern und noch mehr Pathos selbst darstellen. Pannen sind bei dieser Besetzung natürlich nicht ganz zu vermeiden und zwingen die Darsteller permanent zu tollkühnen Improvisationen.

ab 12

„Köstlich.“ (Cellesche Zeitung)

## Wiederaufnahmen

### Junges Schlosstheater

# Momo

*Familienstück von Michael Ende*

zu sehen ab  
11.02.2024

**ab 8** Die kleine Momo lebt in den Ruinen eines Amphitheaters und hat eine außergewöhnliche Gabe: Sie kann zuhören – so gut, dass dadurch Streitereien geschlichtet und Sorgen vertrieben werden. Doch eines Tages tauchen unheimliche graue Herren auf, die ihren Freunden die Zeit stehlen wollen. Michael Endes Geschichte ist ein Märchen für jedes Lebensalter, das auch auf der Bühne verzaubert.

auch im ENTER

„Das perfekte Familienstück“ (Cellesche Zeitung)

### Junges Schlosstheater

# Der Löwe, der nicht schreiben konnte

*Kinderstück mit Musik von Martin Baltscheit*

zu sehen ab  
09.09.2023

**ab 4** Der Löwe kann gut brüllen und Zähne zeigen – aber leider nicht schreiben. Blöd, wenn man sich dann in eine kluge Löwin verliebt, die mit einem Liebesbrief umworben werden möchte... Verena Saake erfindet zusammen mit zwei tierisch guten Musikern ein lustiges und musikalisches Kindertheater inmitten einer gemütlichen Zeltlandschaft.

„Die Inszenierung ist eine Einladung zum Mitträumen.“  
(Cellesche Zeitung)

# Spielzeit 2023/2024

## Erlebnis Schlosstheater Celle

Wie jedes Jahr bringt das Celler Schlosstheater spannende, schöne, zum Nachdenken anregende und lustige Geschichten niveauvoll auf die Bühne. Wir freuen uns, das Schlosstheater dabei zu unterstützen und wünschen Ihnen viel Freude in den Vorstellungen.

[www.svo.de](http://www.svo.de)

Kultur-  
förderung  
Mit Energie für  
die Region!



Gemeinsam Energiewende bewegen

SV



ab 6

# Ronja Räubertochter

von Astrid Lindgren, für die Bühne bearbeitet  
von Barbara Hass

**PREMIERE**

16.11.2023

zu sehen bis

30.12.2023

In der Nacht von Ronjas Geburt knallt es gewaltig und ein Blitz schlägt ein. Die uralte Mattisburg, auf der Ronja als Tochter des Räuberhauptmanns später aufwächst, bricht mittendurch.

ab 6

Ronja wird ein wildes Kind. Neugierig und abenteuerlustig erkundet sie ihre Umgebung, streift durch den geheimnisvollen Wald. Vater Mattis und Mutter Lovis legen ihr ans Herz, sich vor den gefährlichen Waldkreaturen und vor dem Höllenschlund zu hüten. Was Ronja nicht weiß: auf der anderen Seite der Mattisburg sind die verfeindeten Borka-Räuber eingezogen. Doch dann begegnet Ronja dem gleichalten Birk, Borkas Sohn. Die beiden retten sich gegenseitig das Leben und freunden sich an – zunächst heimlich, denn ihre Freundschaft ist riskant.

Astrid Lindgren gilt als die bekannteste Kinderbuchautorin der Welt. Nicht nur Kinder lieben ihre starken Charaktere. Spannend, berührend und komisch zugleich erzählt sie in RONJA RÄUBERTOCHTER von tiefer Freundschaft, Zusammenhalt und Versöhnung.

**REGIE**

Sonja Elena Schröder



unterstützt von:

SVR

ab 4

# Peterchens Mondfahrt

Märchenspiel mit Musik nach Gerdt von Bassewitz

**PREMIERE**

24.09.2023

zu sehen bis

Mai.2024

Peter und Annelies wollen nicht schlafen, sie wollen lieber Musik hören. Doch erst stört Mama und dann dieser fette Brummer. Doch halt – seit wann können Käfer so gut singen? Die beiden Geschwister sind ganz verzaubert von diesem Sumsemann.

ab 4

Das zauberhafte Märchen rund um Peter und Annelieses Rettungsmission entführt in die Weiten des Weltalls. Mit dem Maikäfer Sumsemann fliegen die beiden tierlieben und mutigen Geschwister zum Mond, um von dort sein verlorengegangenes sechstes Beinchen zu holen. Unterwegs lernen sie ihre eigenen Sterne kennen, begegnen dem Sandmann, auf der Weihnachtswiese dem Weihnachtsmann und lassen sich auf den Mondberg schießen. Dort fordern sie den gemeinen Mondmann heraus. Ihre größte Zauberkraft: die Musik.

Nach dem erfolgreichen Kinderstück mit Live-Musik „Der Löwe, der nicht schreiben konnte“ lädt der Schlosstheater mit dieser Fassung von Bassewitz' fantasievollem Kinderbuch wieder zum fröhlichen Mitmachen und gemeinsamen Musizieren ein. Denn Musik und Fantasie können uns zum Mond und Sterne zum Glänzen bringen.

**REGIE**

Andreas Döring, musikalische Leitung Moritz Aring





ab 9

# Wutschweiger

von Jan Sobrie und Raven Ruëll

**PREMIERE** Ebenesers Welt schrumpft: Seit seine Eltern keine Arbeit mehr haben, wird alles immer kleiner – die Möglichkeiten, die Wohnung und schließlich auch Vater und Mutter selbst. Doch in dem düsteren Wohnviertel, in das sie gezogen sind – „Nur für kurze Zeit, versprochen, Schatz!“

**ab 9** – lebt auch die geschwätzig Sammy mit ihrem Vater. Eigentlich kennen sie sich schon aus der Schule. Doch erst jetzt entdecken die beiden Außenseiter ihre gemeinsame Situation. Sammy kennt sich aus. Mit ihr kann Ebeneser die „Weil wir es nicht bezahlen können“-Erfahrungen teilen; Dazu TicTacBonbons, Geschichten und Fantasien, Wut und Mut. Und als sie das „Weil wir es nicht bezahlen können“ sogar die lang ersehnte Klassenfahrt nach Berchtesgaden kostet, beschließen die beiden, sich nicht von der Ungerechtigkeit kleinkriegen zu lassen, sondern lauthals zu schweigen.

Das vielfach ausgezeichnete Kinderstück setzt mit feinem Humor und starken Bildern einer großartigen Freundschaft auf leisen Protest gegen das Verschwinden und Verschweigen.

zu sehen im Rahmen von  
ENTER bis Mai 2024

**REGIE** Jens Heuwinkel

ab 12

# Das Herz eines Boxers

von Lutz Hübner

**PREMIERE** Jojo leistet Sozialstunden im Altersheim ab. Den Mofa-Diebstahl, für den er verurteilt wurde, hat er gar nicht selbst begangen. Er wollte mit seinem Fake-Geständnis eigentlich nur ein Mädchen beeindrucken. Jetzt muss er die Wände in Leos Zimmer streichen und schwatzt dabei

**ab 12** den schweigenden Alten zu. So senil, wie er erscheint, ist dieser Leo aber gar nicht. Als ehemaliger Boxchampion hat Leo viel Kampfgeist bewiesen. Je mehr Jojo über Leos außergewöhnliches Leben erfährt, desto mehr wächst sein Respekt. Zwischen den beiden entsteht eine ganz besondere Freundschaft. Gemeinsam schaffen die zwei Außenseiter es sogar, der Verwirklichung ihrer Träume einen Schritt näher zu kommen.

Das 1996 uraufgeführte Jugendstück über echte Freundschaft zwischen den Generationen gilt als Evergreen des Jugendtheaters und zählt zu den wenigen Texten des Gegenwartstheaters, die in den Schulkanon aufgenommen wurden. Aber auch Erwachsene schätzen das Stück für seinen amüsanten Blick auf Jugend und Alter.

zu sehen im Rahmen von  
ENTER bis Mai 2024

**REGIE** Kathrin Schobel

## STARTER & ENTER

### Kooperationsprogramme für Schulen

Die Kooperationsprogramme STARTER (Grundschulen) und ENTER (weiterführende Schulen) garantieren jungen Menschen bis zur 10. Klasse mindestens einmal im Jahr ein Theater-Erlebnis. Seit einigen Jahren bieten wir hierbei für Schulen in Celle und Umland speziell auf die Jahrgänge zugeschnittene Stücke an.

Begleitend bieten wir an: Workshops zu Inszenierungen, Backstage-Führungen, Nachgespräche zu Vorstellungen, Materialmappen für die intensivere Besprechung und Probenbesuche.

Genaue Infos mit allen möglichen Schulterminen für Aufführungen werden bereits im Juni 2023 allen Partnerschulen bekannt und zur Buchung frei gegeben. Für Schulen im Landkreis besteht alternativ die Möglichkeit, Gastspiele vor Ort zu vereinbaren.

NEU im Kalenderjahr 2023: Die Anfahrt zu Schulvorstellungen kann vom Theater finanziell unterstützt werden. Möglich ist dies durch eine Förderung aus Eigenmitteln des Lüneburgischen Landschaftsverbands e.V.



### FREUNDE-Programm

#### für Kitas

Für die Kleinen (ab 4 Jahre) bietet das Schlosstheater in der Spielzeit 2023/24 zwei altersgerechte Theaterinszenierungen an: PETERCHENS MONDFAHRT  
DER LÖWE, DER NICHT SCHREIBEN KONNTE (WA)

### STARTER-Programm

#### für Grundschulen

STARTER-Klassen besuchen in jedem Schuljahr neben dem Weihnachtsstück noch eine zweite Aufführung. STARTER-Lehrer\*innen können einen praxisorientierten Workshop besuchen für Impulse für die eigene Theaterarbeit.

#### Empfehlungen für die Spielzeit 23/24:

##### Klasse 1-4:

RONJA RÄUBERTOCHTER

##### Zweiter Besuch:

##### Klasse 1+2:

PETERCHENS MONDFAHRT

DER LÖWE, ...

##### Klasse 3+4:

MOMO (WA)

### ENTER-Programm

#### für weiterführende Schulen

ENTER ermöglicht allen Schüler\*innen ab der 5. Klasse mindestens einen Theaterbesuch pro Schuljahr. Junge Menschen erleben das Theater als einen „anderen“ Bildungsort, der Fragen stellt und zum Entdecken und Durchdenken der eigenen Wirklichkeit und Lebensentwürfe anregt. Die Sechstklässler\*innen erwartet zusätzlich eine exklusive ENTER-Rallye (kostenlos) durch das gesamte Schlosstheater. Dabei erfahren die Schüler\*innen mehr über die Arbeitsweisen am Theater und die Entstehung einer Inszenierung.

#### Empfehlungen für die Spielzeit 23/24:

##### Klasse 5-6:

WUTSCHWEIGER, MOMO (WA)

##### Klasse 7-8:

WUTSCHWEIGER

DAS HERZ EINES BOXERS

#### ab Klasse 9-10:

DIE SOMMER

DAS HERZ EINES BOXERS

DAS SCHÖNSTE MÄDCHEN DER WELT

DER BESUCH DER ALTEN DAME

HEDWIG AND THE ANGRY INCH

#### ab Klasse 10-13:

WOYZECK

DER LANGE SCHLAF

## Workshops

Theater macht nicht nur Spaß, es hilft auch bei der Persönlichkeitsentwicklung und macht die Welt mit allen Sinnen erfahrbar. Mit unserem Workshop-Angebot möchten wir den Theaterbesuch durch eine spielerische Herangehensweise an Stoffe, eigene Bühnenerfahrungen und sozialen Austausch ergänzen und Theater damit direkt erlebbar machen.

- Schnupper- und Ferienworkshops
- Resilienz- und Selbstbehauptungstraining
- Unterstützung von Spielgruppen
- Bewerbungs- und Auftrittstraining u.v.m.

## Spiel-Clubs

Ihr wollt selber auf der Bühne stehen? In verschiedenen Theaterspielclubs lernt ihr mit Sprechübungen und Schauspieltricks eure eigenen Ideen in Szene zu setzen. Am Ende präsentiert ihr ein eigenes Theaterstück und ihr lernt die Leute vom Theater besser kennen, denn Schauspieler\*innen, Regieassistent\*innen und die Theaterpädagogin leiten euch an. Auch alle, die sich für die Welten hinter den Kulissen interessieren, sind herzlich willkommen.

Bei uns könnt ihr:

Bauen, Malen, Basteln / Stücke lesen und schreiben, Konzepte planen / Fotografieren, Werben, Vermarkten / Schneidern, Schminken, Ankleiden / Leuchten, Ton und Technik fahren

### KIDSClub

... für alle von 8 bis 12

### TEENSclub

... für alle von 11 bis 15

### JUGENDclub

... für alle von 15 bis 20

### THEATERclub

... für alle Generationen!

## IMPULSANT#2024

### Festival für Schülerinnen und Schüler

Selber spielen unter professionellen Bedingungen: Impulsant# ist das Festival für Theatergruppen von der klassischen Schul-AG bis zum Mehrgenerationenprojekt. Gruppen aus Celle und Umgebung haben die Möglichkeit, ihre eigenen Stücke oder Szenen auf den Bühnen des Schlosstheaters aufzuführen, in Austausch miteinander zu treten und an weiterbildenden Workshops teilzunehmen.

#### KONTAKT:

Sandra Omlor

omlor@schlosstheater-celle.de

# Kleine Formate

**TEXT & TÖNE** – Unter diesem Titel finden in loser Folge musikalisch-literarische Abende von Hausmitgliedern und Gästen statt. Dabei sind keine Genre Grenzen gesetzt – konstitutiv ist allein die Verbindung von Wort und Klang, Sprache und Sound, Dichtung und Komposition. Geschichten von und über Musiker\*innen, Tonkünstler\*innen, Schriftsteller\*innen, Songschreiber\*innen und Poplegenden – live gesprochen und performt. Beginn jeweils 20:00 Uhr.

**TURM SPEZIAL** – Ensemblemitglieder und Regieassistent\*innen präsentieren eigene Formate: Überraschendes, Experimentelles und Außergewöhnliches. Beginn jeweils 20:00 Uhr.

**RAUSCHENBACH LIEST...** Seit vielen Jahren begeistert Bernd Rauschenbach mit seinen Rezitationen das Celler Publikum. Dabei erweist sich der Arno-Schmidt-Kenner immer wieder als lesender Entdecker, der vergessene Dichterinnen und Dichter zurück auf die Bühne bringt. Hörkultur vom Feinsten. Termine am 5. Oktober, 23. November und 14. Dezember 2023, Beginn jeweils 20:00 Uhr.

**LESUNGEN UND WEITERE SONDERVERANSTALTUNGEN** – zu Themen, Autoren und Anlässen des Spielplans finden Sie unter KLEINE FORMATE & SONDERVERANSTALTUNGEN auf der Homepage und in den aktuellen Monatsplänen.

**KOCHSTUDIO** – Auf der Turmbühne erfährt das von vielen geliebte KOCHSTUDIO seine Fortführung. Hier laden Theatermenschen interessante Gesprächspartner\*innen ein und plaudern an der Herdplatte. Kulturelle sowie kulinarische Zutaten zu den Themen unserer Gäste werden überraschend serviert. Wer dabei sein will, sollte früh buchen und Teller und Besteck mitbringen. Das Kochstudio findet immer mittwochs statt, Termine im Oktober, November 2023 sowie im Februar, März und Mai 2024, Beginn ist jeweils 19:30 Uhr.

**PREMIERENFEIERN SOWIE SONSTIGE PARTY'S** entnehmen Sie bitte unseren üblichen Spielplan-Veröffentlichungen.

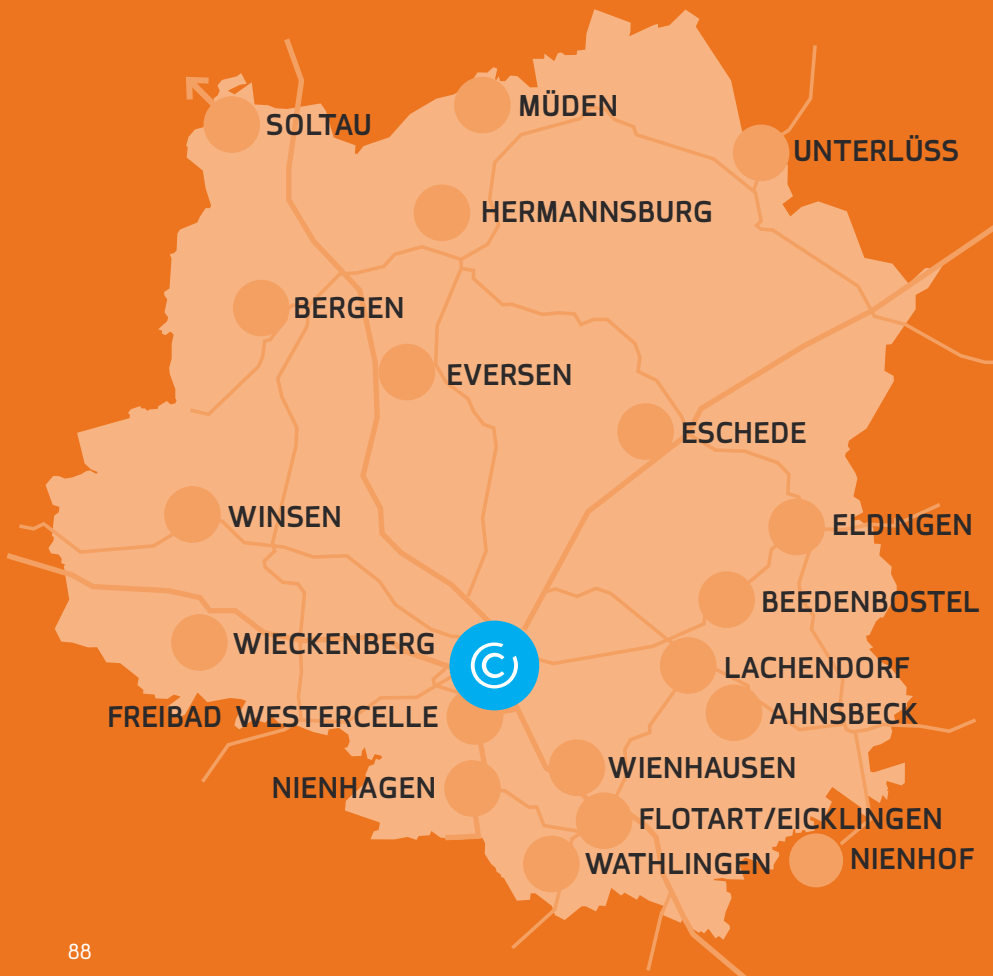


FRACKING FOR FUTURE!, Spielzeit 22/23 – Schlosstheater

# Landpartie

Im gesamten Landkreis (teilweise darüber hinaus) ist die Landpartie eine feste Instanz. Ob auf dem Gutshof, dem Museumshof oder der historischen Dorfmitte: An rund zwanzig Orten präsentieren wir seit neun Jahren in einmaliger Atmosphäre unsere Theaterstücke direkt vor Ort und laden zu einem unvergesslichen Theatererlebnis ein.

*Spielorte 2023*



## Schlosstheater Unterwegs

...bringt mehrmals im Jahr Gastspiele von tollen Schlosstheaterproduktionen in die Orte; sozusagen als Erweiterung der sommerlichen Theater-Landpartie auch zu anderen Jahreszeiten.

Das Schlosstheater bietet Veranstaltungspartnern und Gemeinden im Landkreis Celle außerhalb der sommerlichen Landpartie bestimmte Produktionen und Sonderformate als Gastspiele für die Zeit von September 2023 bis Juli 2024 an; gerne auch in Kooperation mit Veranstaltern, Vereinen und Initiativen vor Ort.

*Einfach anfragen: [doering@schlosstheater-celle.de](mailto:doering@schlosstheater-celle.de)*



**KAMMER  
MUSIK  
RING**

Quatuor Ébène

**SPIELZEIT 23/24  
SCHLOSSTHEATER CELLE**



**1. Abonnementskonzert  
Montag, 25.09.2023 | 20:00 Uhr  
VOCEs8**



**2. Abonnementskonzert  
Montag, 30.10.2023 | 20:00 Uhr  
ENSEMBLE ARABESQUES**



**3. Abonnementskonzert  
Sonntag, 12.11.2023 | 20:00 Uhr  
ANNA FEDOROVA**



**4. Abonnementskonzert  
Mittwoch, 17.01.2024 | 20:00 Uhr  
STUTTGARTER  
KAMMERORCHESTER**



**5. Abonnementskonzert  
Mittwoch, 13.03.2024 | 20:00 Uhr  
QUATUOR ÉBÈNE**



**6. Abonnementskonzert  
Mittwoch, 15.05.2024 | 20:00 Uhr  
CLARINET TRIO ANTHOLOGY**



**7. Abonnementskonzert  
Sonntag, 16.06.2024 | 20:00 Uhr  
KUSS QUARTETT  
ALEXANDER LONQUICH – KLAVIER**

## Förderer & Partner

### Förderer



Niedersächsisches Ministerium  
für Wissenschaft und Kultur

### Hauptsponsor



Sparkasse  
Celle·Gifhorn·Wolfsburg

### Premiumsponsoren



### Sponsoren

Arno Schmidt Stiftung



Lüneburgischer  
Landschaftsverband



KSB INTAX  
Rechnungswesen  
Wirtschaftsprüfung  
Steuerberatung  
Notare

### Partner



Grethen + Partner  
Steuerberatungsgesellschaft mbH



KÜCHEN VON  
ROSENOWSKI

InterCityHotel

## Führungen im Schlosstheater

Nach den sehr erfolgreichen und oft ausgebuchten Führungen der letzten Spielzeit, können Sie auch diese Saison wieder einen exklusiven Blick hinter die Kulissen Ihres Schlosstheaters werfen! In einem ca. 90-minütigen Rundgang führen wir Sie durch die Geschichte des Theaters, die Spielstätten und einige Werkstätten im Schloss, vom Keller bis zum Dach, über die Hinterbühne bis auf die Schlosstheaterbühne mit ihrer Maschinerie und Veranstaltungstechnik. Wir stellen Ihnen Menschen und Berufe am Theater vor. Sie erfahren, wie ein modernes Stadttheater in historischem Gemäuer arbeitet.

### Regelmäßig Schlosstheater-Führung am ersten und letzten Samstag

Das Schlosstheater bietet von September bis Juni Führungen am ersten und letzten Samstag im Monat durch den Theaterbereich im Celler Schloss um 15:00 Uhr an (mindestens 10 Personen, bis zu 25 Personen). Tickets hierzu erhalten Sie an der Theaterkasse (7,00/5,00 €). Kinder zahlen nichts.

*Die genauen Termine können bei der Theaterkasse erfragt und gebucht werden.*

### Individuell verabredete Schlosstheater-Führung nach Terminwunsch

Gruppen ab 10 Personen können auch einen individuellen Termin buchen.

Kontakt: Markus Hilgers, 05141-90508-19

*Beachten Sie bitte, dass die Führung über viele Treppen im Haus läuft.*



# WEIHNACHTSZEIT THEATERZEIT

**BROADWAY  
DANNY ROSE**

*zu sehen an Weihnachten*

**STOLZ UND  
VORURTEIL\***


*\*oder so*

*Silvestervorstellungen um 16:00 und 20:00  
Uhr*

**RONJA  
RÄUBERTOCHTER**

*Weihnachtsstück für die ganze Familie*

Celle  
Kgl. Schloss



## Verschenken Sie Theaterkarten

VERSCHENKEN  
SIE DOCH MAL  
EIN ABO!

**Ihre Liebsten mögen Musik?** Mit dem verrücktem Cast von BROADWAY DANNY ROSE samt Liveband, den hitverdächtigen Dienstmädchen aus STOLZ UND VORURTEIL, den harten Beats von HEDWIG AND THE ANGRY INCH oder dem singendem LEHRERZIMMER ist dann garantiert das Richtige für Sie dabei.

**Komödien-Fans** kommen mit der satirischen Familienzusammenführung durch empathische Roboterinnen in AB JETZT, mit dem zum Mafiaboss mutierenden Rechtsanwalt aus ACHTSAM MORDEN oder mit der klassischen Moliere-Komödie von TARTUFFE voll auf ihre Kosten.

Besonders die **Geschichten, die ans Herz gehen**, bieten Anlässe, gemeinsam mit den Liebsten ins Theater zu gehen. WAS MAN VON HIER AUS SEHEN KANN ist eine der schönsten Liebeserklärung ans Dableiben und Leben in der Provinz. Bei der feinsinnigen Komödie RUHE! HIER STIRBT LOTHAR wandelt sich der vermeintliche Abschied zum Anfang für eine neues Leben. Oder Sie laden ein zur WEINPROBE FÜR ANFÄNGER, die jedem Alter den Weg der Liebe freispült.

Am besten alles kombinieren, probieren und nach den Rabatten fragen. Unsere Theaterkasse berät Sie immer gerne. Sie können Karten für die Stücke und Termine

Ihrer Wahl, aber auch Geschenkgutscheine für die freie Auswahl verschenken.

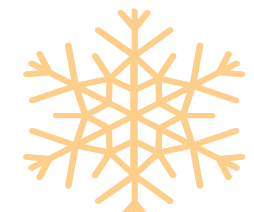
Abonent\*innen des Schlosstheater-ABOs können übrigens Karten für jedes Stück auf jeder Bühne mit 20% Rabatt verschenken, um Freunde mitzunehmen oder einfach einen entspannten Abend zu verschenken.

Mit einem kleinen Abo verschenken Sie bereits Theaterwelten und kombinieren tolle Stücke. Verschenken Sie die Freude, Theater auszuprobieren und herauszufinden, welches Theatergenre besonders gefällt. Die Einladung zur Kreativität ist ein ideales Geschenk. Lassen Sie sich über Möglichkeiten, Kombinationen und Rabatte beraten.

**Oder gleich ein ganzes Abo!**

Wussten Sie, dass Sie ein Abo jederzeit, auch während der Spielzeit, abschließen können? Ein großes Abo ist einfach das ideale Geschenk, denn es bedeutet Treue und Partnerschaft! Stellen Sie ein Abo für sich und Ihre Liebsten zusammen, und nehmen Sie alle Rabatte und Vorteile mit.

Lassen Sie sich in unserer Theaterkasse in der Schuhstraße 46 beraten, was für Sie die beste Lösung ist.







Klaus Beyer



Dirk Böther



Lars Fabian



Philipp Keßel



Dimitrij Breuer



Nora Di Fausto



Tanja Kübler



Jan Arne Looss

Ensemble



Lisa Mader



Pia Noll



Greta Ebling (neu im Ensemble)



Aila Ben Franken (neu im Ensemble)



Verena Saake



Thomas Wenzel



Simon Rauch (neu im Ensemble)

#### GASTSCHAUSPIELER\*INNEN:

Philip Leenders,

Viola Heeß,

Astrid Schulz,

Johanna Marx,

u. a.

**Team Werkstatt** (von links):  
Lutz Taxweiler, Sven Laudien (Leitung),  
Birgit Bott, Andrea Lüchau, Jan Wisniewski  
*nicht im Bild:* Jörg Ritzke

**Team Service** (von links):  
Hans-Dieter Schomaker, Marion Azeez, Svenja Mayer,  
Karl Thun, Siegfried Meyer  
*nicht im Bild:* Augustus Burke, Anne Weichert



Team



**Team Kunst** (von links):  
Matthias Schubert (Leitung Dramaturgie),  
Andreas Döring (Intendant),  
Susanne Könemann, Kathrin Schobel,  
Markus Hilgers (Leitung KBB),  
Leon Nungesser, Sandra Omlor,  
Christian Stych, Lucas Rosenbaum

**Team Hausreinigungsdienst** (von links):  
Bettina Oehus, Joana Prammatis  
*nicht im Bild:* Ute Beiersdorf





**Team Technik und Requisite** (von links):

Stehend: Achim Groffot (Bühnenmeister), René Hohnsbein (Leitung Requisite), Anke Hohnsbein, Timo Müller, Ortwin Maahs, Götz Schoof, Jan Feldmann, Oliver Neumeyer (Technische Leitung), Omar Al Naji, Marcel Sonnenmann, Kai Thal (Leitung Ton & Beleuchtung), Ulrich Hentschel, Lennox Gnesner  
 Sitzend: Olaf Ulherr, Jakob Giesecking, Markus Dräger, Lukas Blümke  
*nicht im Bild:* Madita Tholen, Lukas Barlian, Danny Schaub, Richard-Till Voigt, Robert Hausmann, Lennard Godzik,



**Team Verwaltung** (von links):

Daniela Siegfried, Teresa Zimmermann (Stellverteterin Geschäftsführung), Claus Becker (Geschäftsführer), Annkatrin Schindel, Aycan Ari

**Team Schneiderei & Ankleiderinnen** (von links):

Carina Laskowski (sAusstattungsassistentin), Iris Wuthnow (Leitung und Gewandmeisterin), Christa Brand, Ilse-Kathrin Ohlhof, Barbara Frantz, Anette Buhr, Anke Jacobs, Lydia Knäusel, Nicole Käser  
*nicht im Bild:* Aljona Mielke, Luise Baum-Krüger



**Team Maske** (von links):

Carmen Bente (Leitung), Maruschka Steins  
*nicht im Bild:* Constanza Pardo Beltrán



**Team Kasse** (von links):

Thomas Boltz (Leitung), Kathrin Freund, Bettina Schreiber, Corinna Schumann



**Team Vorderhauspersonal** (von vorn nach hinten und links nach rechts):

1. Reihe von vorne: Christiane Maahs, Barbara Diederling, Daniel Wasner
2. Reihe: Anja Dettmar, Christiane Scholz, Ute Müller, Gudrun Bangemann
3. Reihe: Mick Dettmar, Michael Rutsatz, Stefanie Geyer, Ortwin Höfer, Ingrid Albrecht, Erika Lilje
4. Reihe: Michael Lambrecht, Sven Höfer, Rüdiger Meyer, Petra Krause, Ewa Rebmann, Julia Kobbe, Marc Strampe *nicht im Bild*: Regina Nuggis, Birgit Heine, Uwe Wagner (Leitung)

# Kulturelles Engagement: Theaterverein

## Kultur aus bürgerschaftlichem Engagement

Seit über 70 Jahren ist der Celler Schlosstheater e.V. der Träger des Schlosstheaters. Theater und Bühnenkultur sind in Stadt und Landkreis Celle also in besonderem Maße ein bürgerschaftliches Anliegen. Und das ist eine echte Besonderheit! Der Theaterverein ermöglicht es, dass Celle wie Hannover, Braunschweig, Oldenburg, Osnabrück, Göttingen, Hildesheim, Lüneburg und Wilhelmshaven ein eigenes Theater hat, obwohl es in der Runde die kleinste Stadt ist.

**Mitmachen:** Ich kann dem Verein beitreten und Einfluss nehmen. Dem Vorstand gehören außer dem Oberbürgermeister, dem Landrat und einem Vertreter des Landes Niedersachsen sieben weitere von der Mitgliederversammlung gewählte Mitglieder an. Soweit es nicht um die künstlerische Theaterarbeit geht, trifft der ehrenamtliche Vorstand die grundlegenden Entscheidungen. So bestellt er Intendanz und Geschäftsführung und legt das jährliche Budget fest.

**Näher dran:** Als Mitglied des Theatervereins komme ich meinem Theater und allen seinen Bereichen näher, ich werde als Testpublikum zu Proben eingeladen, zu Treffen mit Theatermenschen und lerne auch die im Hintergrund arbeitenden Menschen und die verborgenen Winkel kennen.

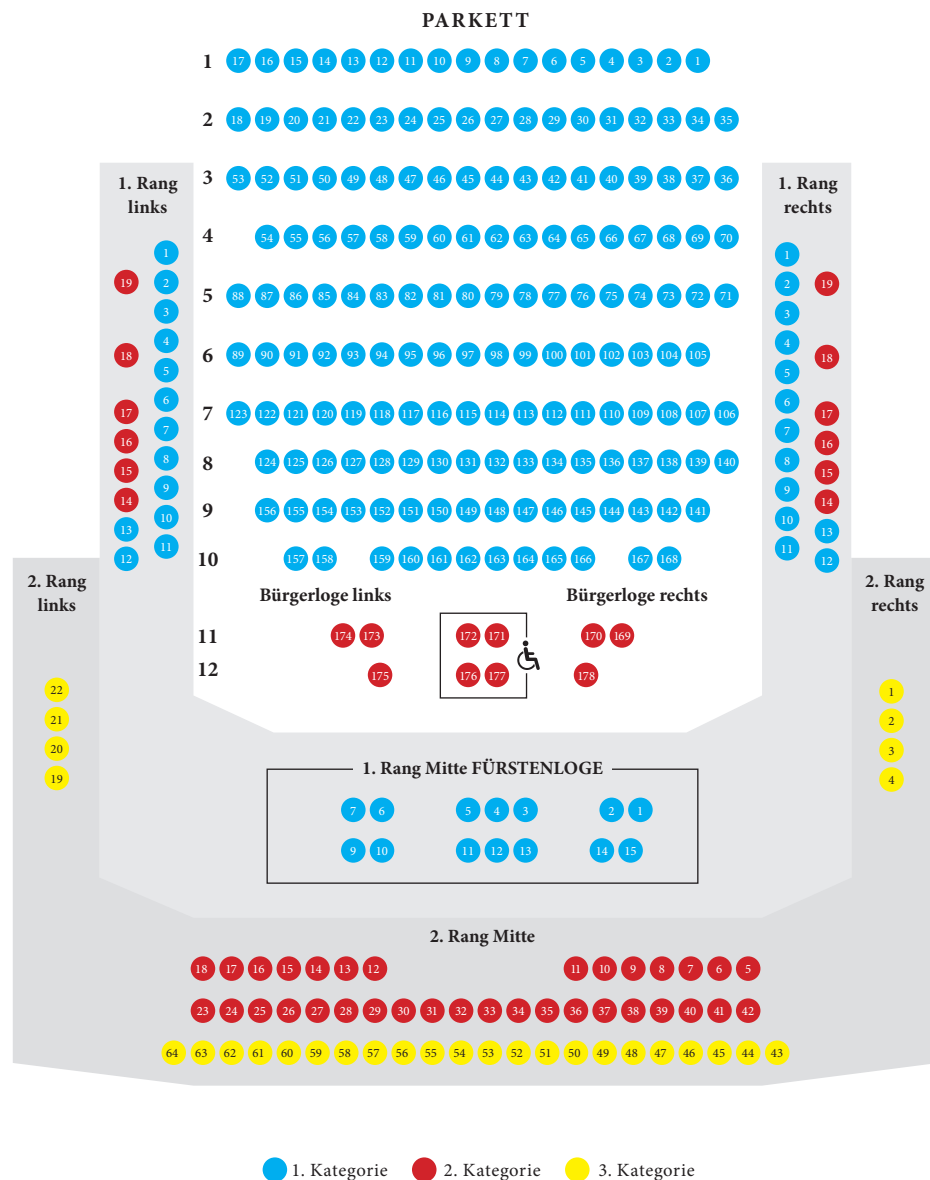
**Dabei sein:** Der Jahresbeitrag liegt bei 35,00 Euro (für Paare 60,00 Euro). Der Theaterverein ist als gemeinnützig anerkannt. Beiträge und Spenden sind von der Steuer absetzbar.



*Wir danken Dr. Thomas Knoke (links im Bild) für seinen langjährigen Einsatz als Vorsitzender des Theatervereins und Vorstand. Er gibt die Ämter zum Ende der Spielzeit 2022/2023 auf eigenen Wunsch ab.*

*Dr. Christian Bereska (rechts im Bild) Vorstand Theaterverein*

# Saalplan Schlosstheater



# Preisüberblick Einzeltickets & ABOs

Schlosstheater	●	●	●	
	Kategorie 1	Kategorie 2	Kategorie 3	bis 18 Jahre
Premiere	40,00	36,00	24,00	10,00
Normalpreis	34,00	30,00	20,00	7,00
Kinderstück (Erwachsene)	18,00	16,00	14,00	-
Kinderstück (Kind)	11,00	10,00	8,00	-
Kammermusikring	44,00	37,00	26,00	10,00
Landpartie	23,00	23,00	23,00	7,00

## HALLE 19 / Studios

Preise in €	freie Platzwahl, eine Kategorie	bis 18 Jahre
HALLE 19	22,00	7,00
Studio	20,00	7,00
Kinderstück (HALLE 19 & Studio)	13,00	7,00

## ABOs

	Kategorie 1	Kategorie 2	Kategorie 3	bis 18 Jahre
großes Premieren-ABO	279,00	252,00	171,00	76,00
kleines Premieren-ABO	156,00	141,00	96,00	44,00
großes Schlosstheater-ABO	238,00	211,00	144,00	56,00
kleines Schlosstheater-ABO	134,00	119,00	81,00	33,00
großes Flex-ABO	216,00	200,00	160,00	60,00
mittleres Flex-ABO	168,00	156,00	124,00	46,00
kleines Flex-ABO	124,00	114,00	90,00	35,00
Kammermusikring-ABO	231,00	195,00	137,00	53,00

## GROSSES SCHLOSSTHEATER-ABO

Alle 9 Neuproduktionen in der Spielstätte Schlosstheater.

## KLEINES SCHLOSSTHEATER-ABO

5 aus 9 Neuproduktionen in der Spielstätte Schlosstheater.

## PREMIEREN-ABO

Alle Premieren der 9 Neuproduktionen in der Spielstätte Schlosstheater. Auch als kleines Premieren-ABO (5 von 9 Premieren).

## GROSSES FLEX-ABO (5+4)

5 Vorstellungen im Schlosstheater und 4 Vorstellungen in HALLE 19/Studiobühnen.

## MITTLERES FLEX-ABO (4+3)

4 Vorstellungen im Schlosstheater und 3 Vorstellungen in HALLE 19/ Studiobühnen.

## KLEINES FLEX-ABO (3+2)

3 Vorstellungen im Schlosstheater und 2 Vorstellungen in HALLE 19/Studiobühnen.

## BÜRGERBUS-ABO (9 oder 5 Stücke)

## KAMMERMUSIKRING-ABO (7 Abonnementkonzerte)

# Ermäßigungen

		%
10 %	Abonent*innen anderer Theater, 20 % für Hannover, Braunschweig (ABO-PLUS)	
10 %	Abonent*innen der Celleschen Zeitung, JULEICA-Card	
10 %	Inhaber*innen VR-BankCard Gold / MeinExtra-Card Sparkasse (je 3 €)	
17 %	Inhaber*innen Ehrenamtskarte	
20 %	FLEX-Abo und Gruppen ab 10 Personen, Theatertag	
20 %	Schlosstheater- und Flex-Abo Zukauf	
50 %	Ermäßigungsberechtigte* (gilt auch für ABOs)	

\*ermäßigungsberechtigt sind Schüler\*innen/Azubis/Studierende bis 28 Jahre, Menschen mit Nachweis über eine Schwerbehinderung, sowie Leistungsempfänger\*innen nach SGB II/SGB XII/AsylbLG



# Dürfen wir vorstellen? Das CZ E-Paper.



Einfach den QR-Code scannen und das E-Paper **4 Wochen kostenlos** testen:



Gleich nach der letzten Vorstellung in die CZ von morgen schauen.\* Auf dem Handy, Tablet oder PC lesen - ganz egal, wo Sie gerade sind.

\*Das CZ E-Paper steht Ihnen bereits ab 23.30 Uhr des Vortages zur Verfügung.

# Meine Ansprechpartner\*innen

## Team Kasse:

05141-90508-75/76  
karten@schlosstheater-celle.de  
abo@schlosstheater-celle.de

## Intendanz:

Andreas Döring  
05141-90508-11  
doering@schlosstheater-celle.de

## Geschäftsführung:

Claus Becker  
05141-90508-71  
becker@schlosstheater-celle.de

## Dramaturgie:

Matthias Schubert  
05141/90508-16  
schubert@schlosstheater-celle.de

## Zentrale:

05141-90508-0  
info@schlosstheater-celle.de

## Team Junges Schlosstheater:

Sandra Omlor  
05141-90508-18  
omlor@schlosstheater-celle.de  
theaterpaedagogik@schlosstheater-celle.de

## Betriebsbüro (Termin-Disposition):

Markus Hilgers  
05141-90508-19  
m.hilgers@schlosstheater-celle.de

## Öffentlichkeitsarbeit:

Lucas Rosenbaum  
05141-90508-72  
rosenbaum@schlosstheater-celle.de

## Ich habe Fragen zu...

**Abos & Karten:** Preise, Rabatte, Gruppen, Geschenke, Umtausch, Termine usw.:  
**Abo-Beratung & Team Kasse / Führungen: Betriebsbüro / künstlerischen Ausrichtung:** Teams, Stücke, Inhalte, Hintergründe, Sonderformate: **Intendanz, Dramaturgie / Schlosstheater unterwegs:** Gastspielangebote, alles zur Landpartie: **Intendanz / Theater & Schule:** Starter- und Enterprogramm, Gastspiele in Schulen, Kitas, Schulvorstellungen, Nachgesprächen u. Einführungen, Spiel-Clubs, Workshops: **Team Junges Schlosstheater / Nutzung von Spielstätten:** Schlosstheater, Studios, HALLE 19 mieten oder für eigenen Veranstaltungen nutzen, Anfragen an: **Geschäftsführung / Sponsoring: Geschäftsführung / Praktika, Regie-Hospitanzen, FSJ, Zukunftstag:** (05141-90508-70/78) praktikum@schlosstheater-celle.de / **Fundsachen: Zentrale / Jobs allgemein:** verwaltung@schlosstheater-celle.de / **Maske: Zentrale,** info@schlosstheater-celle.de / **Kostüm:** Fundus, Gewandmeisterei: wuthnow@schlosstheater-celle.de, **Zentrale / Theaterverein:** A. Ari (05141-90508-70), info@schlosstheater-celle.de / **Werkstätten & Technik:** (05141/90508-20) neumeyer@schlosstheater-celle.de





# Besuch

## SPIELORTE UND ANFAHRT

### Schlosstheater & Studios

Schlossplatz 1, 29221 Celle

### HALLE 19

Hannoversche Straße 30, 29221 Celle (auf dem Gelände der CD-Kaserne) über den Zugang informieren wir Sie auf unserer Homepage.

### Mit Bahn, Metronom und S-Bahn

erreichen Sie den Bahnhof Celle in 20 bis 45 Minuten von den großen Umsteigebahnhöfen in Hannover und Uelzen.

### Mit dem Bus ...

... Haltestelle „Schlossplatz/Museum“ für die Spielorte im Schloss.

... Haltestelle „Im Werder/Bernstorffstraße“ für HALLE 19.

### Mit dem Auto

Direkt am Schloss stehen ausschließlich Parkplätze für mobilitätseingeschränkte Besucher\*innen zur Verfügung. Bitte nehmen Sie diese nur in Anspruch, wenn es erforderlich ist. Achten Sie bitte auch auf Hinweise auf unserer Homepage. Wir empfehlen Ihnen das Parkhaus Südwall zu nutzen, das nur wenige Gehminuten vom Schlosstheater entfernt ist. Das Parkhaus gewährt unseren Besucher\*innen einen Rabatt. Lassen Sie Ihre Parkkarte an unserer Garderobe rabattieren.

An der HALLE 19 werden Parkplätze für

Sie zur Verfügung stehen. Informieren Sie sich zur Parkplatzsituation bitte auf unserer Homepage und achten Sie auf Hinweise vor Ort.

### Mit dem Taxi

Sie können sich vor der Vorstellung oder während der Pause an unseren Garderoben ein Taxi bestellen, das zum Vorstellungsende für Sie bereitsteht.

## THEATER BARRIEREFREI

### Schlosstheater

Theater in einem historischen Gebäude bringt Hürden mit sich. Der Zugang zum Parkett des Schlosstheaters ist über einen Lift barrierefrei möglich, die Ränge sind nur über Treppen erreichbar. Die Garderobe, die Toiletten und das Foyer sind ebenfalls über den Aufzug barrierefrei zu erreichen. Das Schlosstheater verfügt über Plätze für Rollstuhlfahrer\*innen. Bitte melden Sie Rollstuhlplätze beim Ticketkauf an.

**Studiobühnen:** Die Turmbühne ist barrierefrei zugänglich, der Malersaal ist nur über zwei Stufen erreichbar. Hier hilft das Vorderhauspersonal gerne weiter.

**Hörhilfen:** Im Schlosstheater sind Bereiche im Parkett und im 2. Rang mit einer Induktionsschleife versehen.

### Halle 19

Die Halle 19 ist barrierefrei zugänglich.

KÜCHEN VON  
**ROSENOWSKI**

# Die Bühne für kulinarische Meisterwerke.

Wir entwerfen Ihre Traumküche:  
Mit Liebe zum Detail. Ohne Einschränkungen.

### Küchen Studio in Thönse

Lange Reihe 24  
30938 Thönse  
T 05139/9941-0  
F 05139/9941-99

### Küchen Studio in Hannover

Friesenstraße 18  
30161 Hannover  
T 0511/1625-725  
F 0511/1625-727

next125

# Impressum

## THEATERKASSE

Schuhstraße 46, 29221 Celle  
05141-90508-75/-76

### Bei Fragen zu Tickets und Ihrem Theaterbesuch:

karten@schlosstheater-celle.de

### Bei Fragen rund um das Abonnement:

abo@schlosstheater-celle.de

### Öffnungszeiten:

Mo.–Fr.: 10:00–18:00 Uhr

Sa.: 10:00–13:00 Uhr

Die Theaterkasse ist während der Spielzeitpause im Sommer durchgehend geöffnet.

## HERAUSGEBER

Schlosstheater Celle e. V.

(Vorsitzender: Dr. Thomas Knoke)

Postfach 1333, 29203 Celle

www.schlosstheater-celle.de

Intendanz: Andreas Döring (doering@schlosstheater-celle.de)

Geschäftsführung: Claus Becker (becker@schlosstheater-celle.de)

**Redaktion und Texte:** Elia Ella Anschein, Claus Becker, Thomas Boltz,

Andreas Döring, Sarah Lehmler, Sandra Omlor, Lucas Rosenbaum, Matthias Schubert

**Fotos:** ©Christian Hartmann (S.99), ©Marie Liebig (Seite 1, 8, 10-11, 12-13, 14-15, 18-19, 22-23, 26-27, 30-31, 34-35, 36-37, 38, 40, 44-45, 46-47, 50-51, 54-55, 56, 60-61, 68-69, 76-77, 80-81, 87, 89, 92-93, 96-98, 100-105, 111, 116), ©Dmytro Teslenko (S. 70), © Nils Schwarz (S. 99), ©Benjamin Westhoff (S. 24-25)

**Design und Layout:** Christian Stych

**Druck:** Ströher Druckerei und Verlag GmbH & CoKG,

Hans-Heinrich-Warnke-Straße 15, 29221 Celle

**Bindung:** Buchbinderei Büge, Dasselsbrucher Straße 8, 29227 Celle

*Miteinander*  
ist unsere Kunst!



[www.schlosstheater-celle.de](http://www.schlosstheater-celle.de)